

Adobe® Application Manager Enterprise Edition, Version 2.1

Willkommen bei Adobe® Application Manager Enterprise Edition, Version 2.1.

- [Neuigkeiten und Änderungen in dieser Version](#)
- [Unterstützte Suites – Komponenten und Systemanforderungen](#)
- [Bekannte Probleme](#)

Neuigkeiten und Änderungen in dieser Version

In dieser Version wurden die folgenden Verbesserungen vorgenommen:

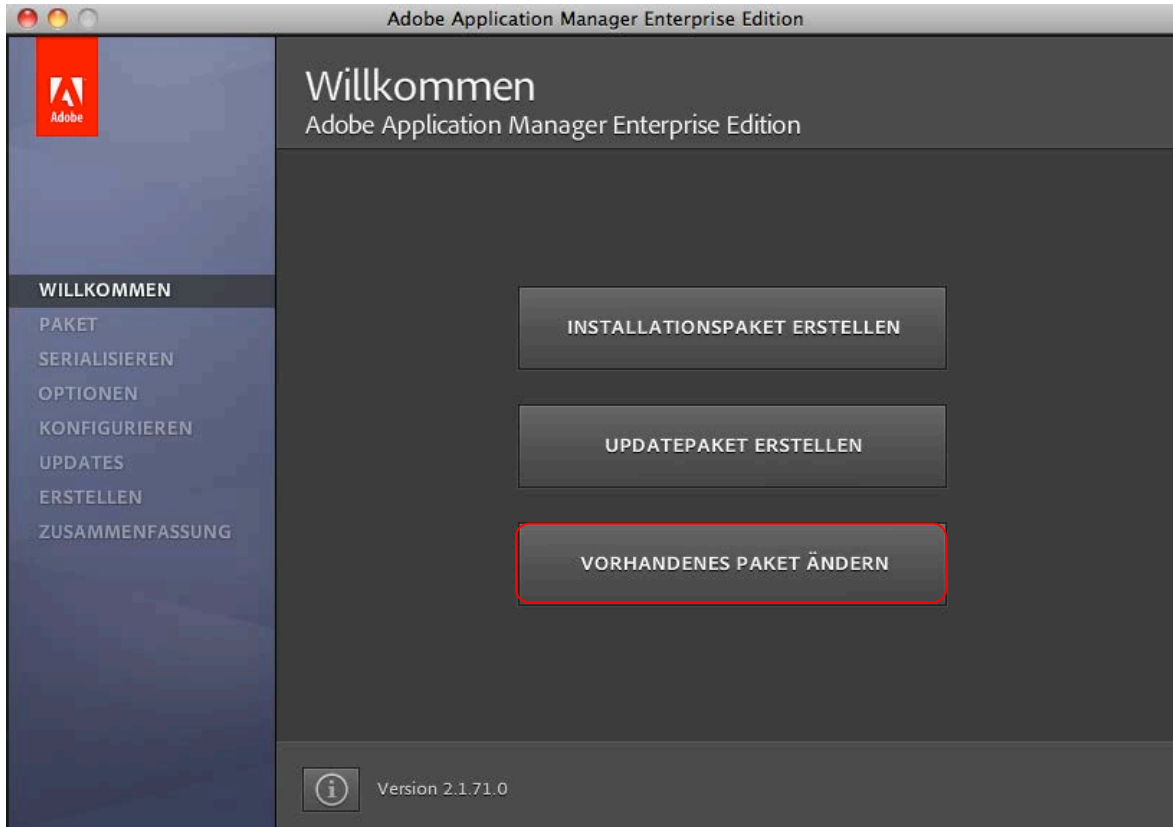
- [Vorhandene Pakete können aktualisiert werden](#)
- [Unterstützung für zusätzliche Suites](#)
- [Die Liste verfügbarer Updates kann nach Produktnamen gefiltert werden](#)
- [Unterstützung für Mac OS X 10.7 Lion und Apple Remote Desktop 3.5 Admin](#)
- [Voreinstellungen für Startbildschirm und Bildschirm „Paket konfigurieren“ werden gespeichert](#)
- [Pakete können von mehreren Datenträgern erstellt werden](#)
- [In derselben Sitzung können zusätzliche Pakete erstellt werden](#)
- [Neue Versionen von Adobe Application Manager Enterprise Edition werden automatisch erkannt](#)
- [Datei „ExceptionsInfo.txt“ mit Befehlen zum Installieren von Nutzdatenausnahmen für Mac OS verfügbar](#)

Vorhandene Pakete können aktualisiert werden

Sie können jetzt ein vorhandenes Paket mit den neuesten Updates aktualisieren, ohne das Paket vollständig neu erstellen zu müssen. Wenn beispielsweise ein Paket aus zwei Produkten und ihren Updates besteht, können Sie jetzt das Paket ändern, indem Sie die neuesten verfügbaren Updates hinzufügen. Die Updates werden der vorhandenen MSI- oder PKG-Datei hinzugefügt, ohne dass das gesamte Paket neu erstellt wird. Mit dieser Funktion können Sie die Pakete leichter verwalten. Wenn beispielsweise in diesem Fall ein Update für eines der Produkte im Paket verfügbar ist, können Sie einfach das im Paket vorhandene Update durch das neue Update ersetzen, ohne ein neues Paket erstellen und verwalten zu müssen.

So verwenden Sie diese Funktion:

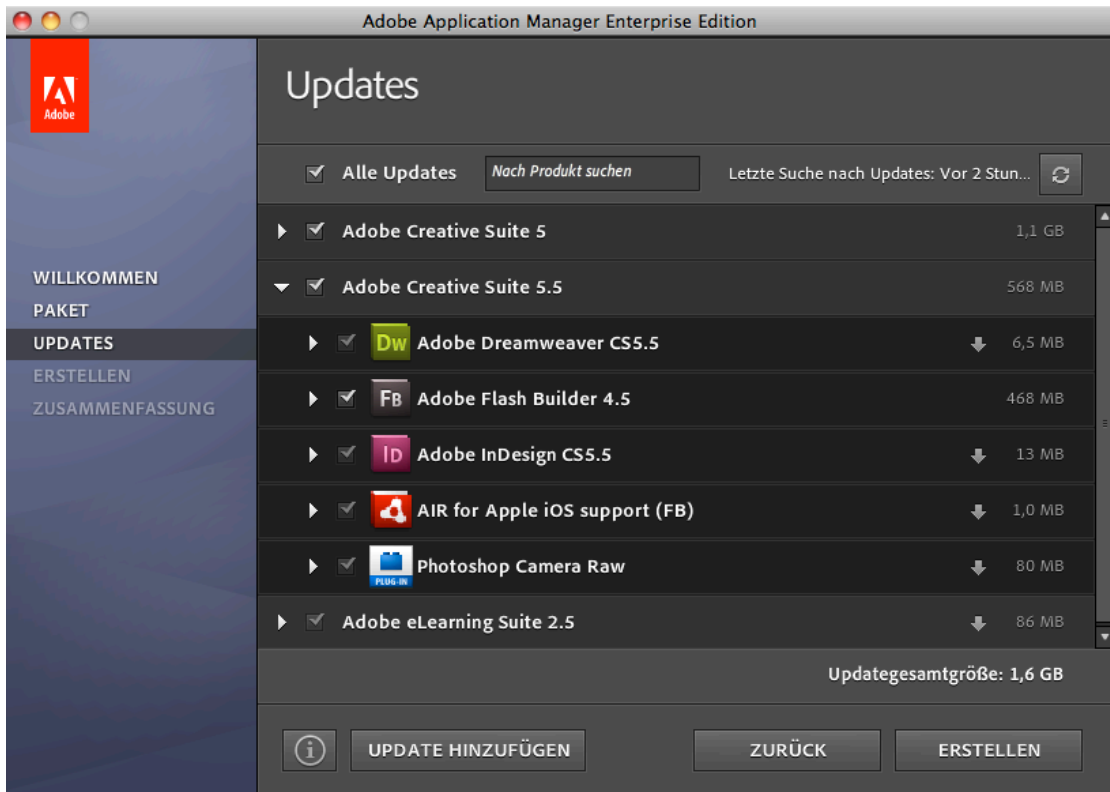
1. Wenn Sie in dieser Version ein neues Paket erstellen, wird im Paketordner eine Paketkonfigurationsdatei mit dem Namen *<Paketname> .aamee* erstellt.
2. Wenn Sie dieses Paket später aktualisieren möchten, wählen Sie im Startbildschirm die Option *Vorhandenes Paket ändern* (diese Option wurde in dieser Version hinzugefügt).



3. Navigieren Sie bei entsprechender Aufforderung zur Paketkonfigurationsdatei (mit dem Namen *<Paketname> .aamee*), die in Schritt 1 erstellt wurde.



4. Wählen Sie im Bildschirm „Updates“ die Updates, die in das Paket aufgenommen werden sollen, und wählen Sie dann „Erstellen“.



Hinweis: Im Bildschirm „Updates“ sind Updates für Komponenten, die bereits in dem zu ändernden Paket enthalten sind, standardmäßig markiert und die Markierung kann nicht aufgehoben werden. Wenn die im Bildschirm für diese Komponenten angezeigten Updates eine höhere Version als die derzeit im Paket enthaltenen Updates aufweisen, werden die Updates gepackt. Das bedeutet, dass die neuesten Updates für die bereits im Paket enthaltenen Komponenten immer gepackt werden. Optional können Sie Updates für andere Komponenten ebenfalls packen, indem Sie sie im Bildschirm „Updates“ wählen.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Verwenden von Adobe Application Manager zur Bereitstellung auf Unternehmensebene“ des Handbuchs zur Bereitstellung.

Unterstützung für zusätzliche Suites

Sie können jetzt mit Adobe Application Manager Enterprise Edition zusätzlich zu Creative Suite 5 und 5.5 die folgenden Suites packen:

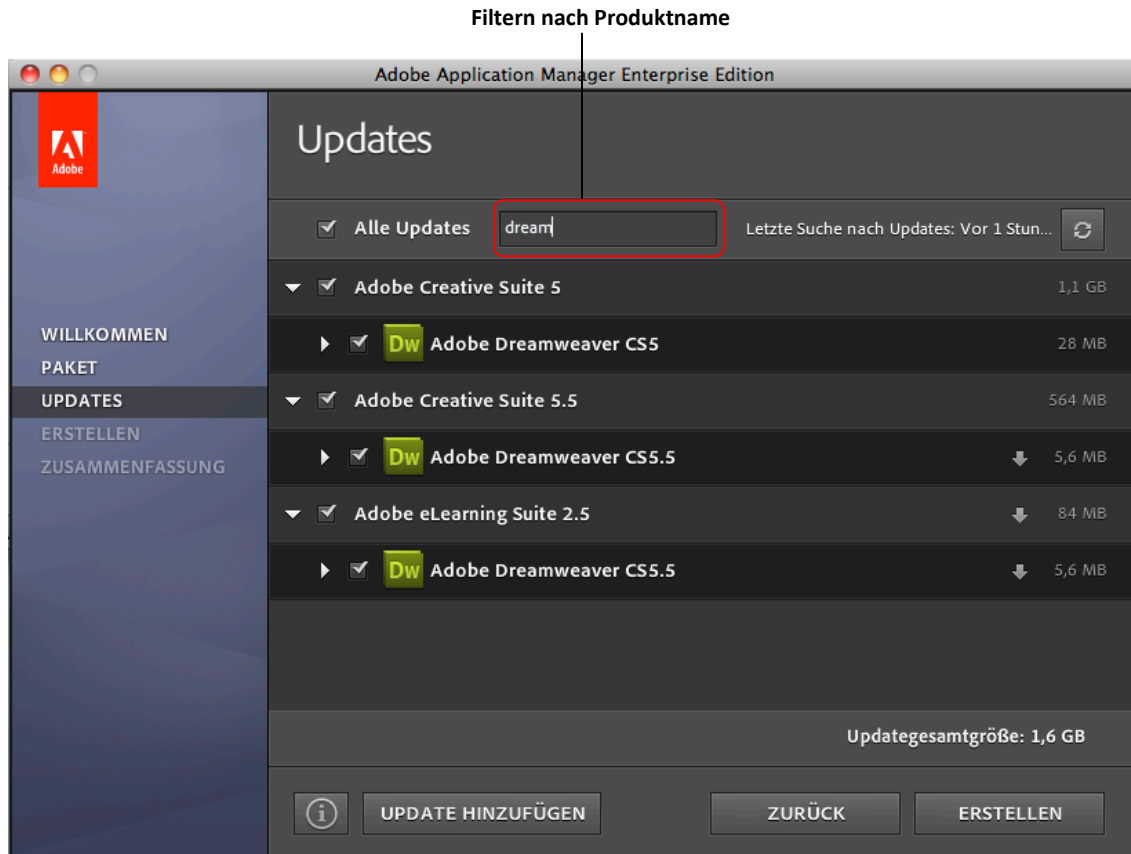
- Adobe® eLearning Suite 2.5
- Adobe® Technical Communication Suite 3.5
- Adobe® Acrobat® X Suite

Hinweis: Adobe Application Manager Enterprise Edition bietet begrenzte Unterstützung für Adobe eLearning Suite 2.5 und Adobe Acrobat X Suite. Informationen zu den Einschränkungen für das Packen und die Bereitstellung von Produkten in Adobe eLearning Suite 2.5 und Adobe Acrobat X Suite finden Sie in den ersten beiden Einträgen des Abschnitts [Bekanntes Problem](#):

Eine Liste der Komponenten in diesen Suites und der Systemanforderungen finden Sie unter [Unterstützte Suites – Komponenten und Systemanforderungen](#).

Die Liste der verfügbaren Updates kann nach Produktnamen gefiltert werden

Sie können jetzt beim Erstellen von Paketen die Liste der Updates nach Produktnamen filtern. Dies ermöglicht es Ihnen, nur die Updates für die gewünschten Produktnamen anzuzeigen. Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, geben Sie im Bildschirm „Updates“ den Namen des Produkts in das Suchfeld ein. Sie können auch mehrere Produkte angeben, indem Sie die Produktnamen durch Kommas getrennt eingeben.



Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Erstellen von Bereitstellungspaketen“ des Kapitels „Verwenden von Adobe Application Manager zur Bereitstellung auf Unternehmensebene“ im Handbuch zur Bereitstellung.

Unterstützung für Mac OS X 10.7 Lion und Apple Remote Desktop 3.5 Admin

In dieser Version von Adobe Application Manager Enterprise Edition werden Mac OS X 10.7 Lion und Apple Remote Desktop 3.5 Admin unterstützt.

Voreinstellungen für Startbildschirm und Bildschirm „Paket konfigurieren“ werden gespeichert

Wenn Sie ein Paket erstellen, werden die Optionen gespeichert, die Sie im Startbildschirm und im Bildschirm „Paket konfigurieren“ festlegen. Wenn Sie das nächste Mal auf demselben Computer ein neues Paket erstellen, sind die entsprechenden Felder bereits mit den Optionen ausgefüllt, die Sie beim Erstellen des vorherigen Pakets gewählt haben.

Die Voreinstellungen werden in der Datei `AAMEEPreferences.xml` gespeichert. Der Speicherort der Datei lautet wie folgt:

- Mac OS: `~/Library/Application Support/Adobe/Enterprise`
- Windows XP: `%HOMEPATH%\Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\Adobe\Enterprise`
- Windows Vista und Windows 7: `%HOMEPATH%\AppData\Local\Adobe\Enterprise`

Pakete können von mehreren Datenträgern erstellt werden

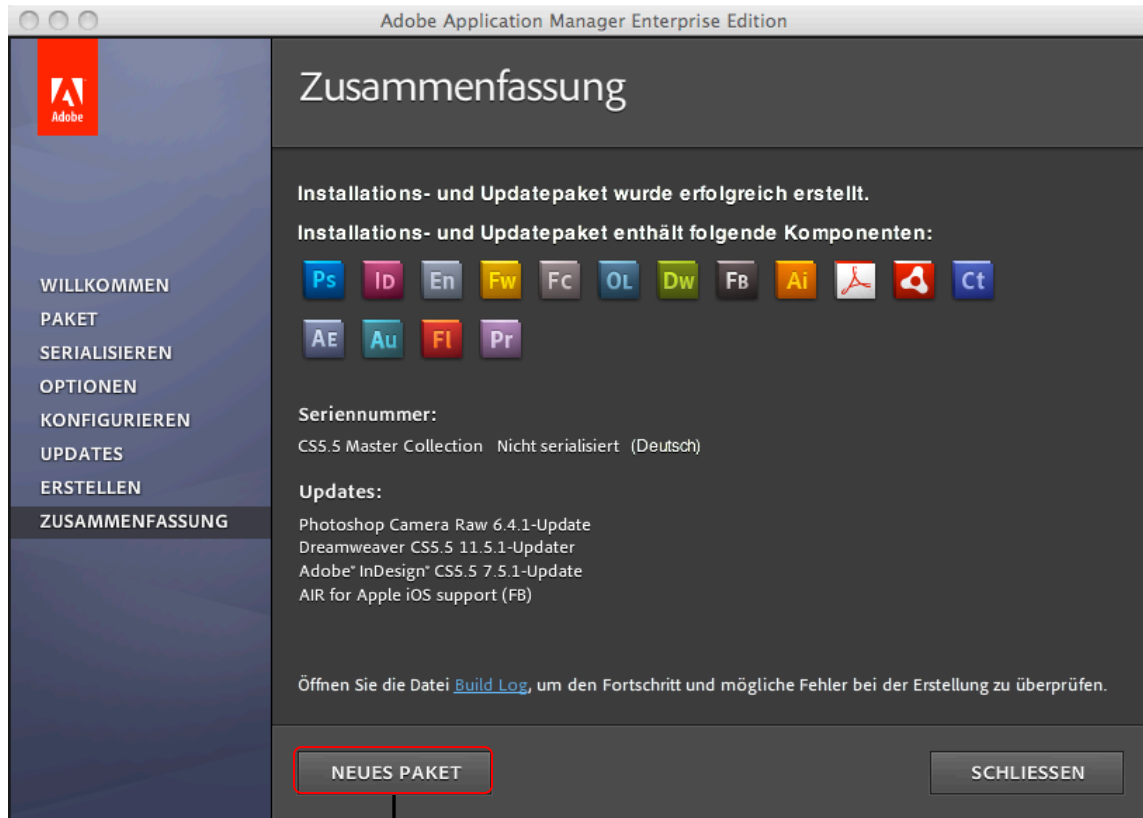
In früheren Versionen konnte Produktinhalt nicht von mehreren CDs oder DVDs bereitgestellt werden. Sie mussten den Inhalt der CDs oder DVDs in einem Produktinstallationsordner zusammenführen.

In dieser Version können Sie den Produktinhalt von mehreren CDs oder DVDs (oder den gemounteten ISO- oder DMG-Images) bereitstellen. Adobe Application Manager Enterprise Edition liest den Inhalt des ersten Datenträgers und fordert Sie dann auf, den nächsten Datenträger einzulegen. Wenn sich mehrere Datenträger in verschiedenen Laufwerken befinden, werden sie automatisch erkannt. Wenn Sie beispielsweise auf Datenträger 1 und Datenträger 2, die sich in verschiedenen Laufwerken befinden, Medieninformationen bereitstellen, erkennt Adobe Application Manager Enterprise Edition automatisch die Datenträger und liest den Inhalt von Datenträger 1 und dann den Inhalt von Datenträger 2.

Hinweis: Inhalt kann nur von mehreren Datenträgern gelesen werden, wenn es sich um CDs oder DVDs oder um gemountete ISO- oder DMG-Images dieser Datenträger handelt. Wenn Daten einfach auf eine Festplatte, ein Netzwerklaufwerk, USB-Laufwerk usw. kopiert werden, führen Sie wie in früheren Versionen die Inhalte in einem Produktinstallationsordner zusammen. Weitere Informationen zum Erstellen eines Produktinstallationsordners finden Sie im Handbuch zur Bereitstellung.

In derselben Sitzung können zusätzliche Pakete erstellt werden

In der vorherigen Version wurde die Sitzung nach dem Erstellen eines Pakets beendet. Zum Erstellen eines neuen Pakets mussten Sie Adobe Application Manager Enterprise Edition erneut starten. In dieser Version können Sie in derselben Sitzung weitere Pakete erstellen oder ein vorhandenes Paket aktualisieren. Nachdem Sie ein Paket erstellt haben, klicken Sie im Bildschirm „Zusammenfassung“ auf die Schaltfläche *Neues Paket*, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Dort können Sie ein weiteres Paket erstellen oder ein vorhandenes Paket aktualisieren oder ändern.



Klicken Sie auf die Schaltfläche *Neues Paket*, um in der aktuellen AAMEE-Sitzung mit dem Erstellen oder Aktualisieren von Paketen fortzufahren.

Neue Versionen von Adobe Application Manager Enterprise Edition werden automatisch erkannt

Neue Versionen von Adobe Application Manager Enterprise Edition werden jetzt automatisch erkannt und es wird ein Dialogfeld mit der Frage angezeigt, ob Sie die neue Version herunterladen möchten. Daher müssen Sie nicht manuell überprüfen, ob neue Versionen von Adobe Application Manager Enterprise Edition verfügbar sind, und diese manuell herunterladen.



Datei „ExceptionsInfo.txt“ mit Befehlen zum Installieren von Nutzdatenausnahmen für Mac OS verfügbar

In der Datei „ExceptionsInfo.txt“, die im Ordner „Exceptions“ gespeichert ist, sind Befehle zum Installieren der Nutzdaten im Ordner „Exceptions“ für Mac OS verfügbar. In der früheren Version war diese Datei bereits für Windows verfügbar.

Hinweis: Ausführliche Informationen zum Installieren von Nutzdaten im Ordner „Exceptions“ finden Sie im Kapitel „Installieren von Produkten im Ordner „Exceptions“ des Handbuchs zur Bereitstellung und im Knowledgebase-Artikel zu diesem Thema.

Unterstützte Suites – Komponenten und Systemanforderungen

- [Adobe® Creative Suite® 5](#)
- [Adobe® Creative Suite® 5.5](#)
- [Adobe® eLearning Suite 2.5](#)
- [Adobe® Technical Communication Suite 3.5](#)
- [Adobe® Acrobat X Suite](#)

Adobe Creative Suite 5

- Komponenten von Creative Suite 5 Master Collection:
http://kb2.adobe.com/de/cps/826/cpsid_82621.html#main_Creative_Suite_5_Master_Collection_components
- Systemanforderungen für Creative Suite 5 Master Collection
http://kb2.adobe.com/de/cps/826/cpsid_82621.html#main_Minimum_system_requirements

Adobe Creative Suite 5.5

- Komponenten von Creative Suite 5.5 Master Collection:
<http://www.adobe.com/de/products/creativesuite/mastercollection.html>
- Systemanforderungen für Creative Suite 5.5 Master Collection:
<http://www.adobe.com/de/products/creativesuite/mastercollection/tech-specs.html>

Adobe eLearning Suite 2.5

- Komponenten:
<http://www.adobe.com/de/products/elearningsuite.html>

- Systemanforderungen:
<http://www.adobe.com/de/products/elearningsuite/tech-specs.html>

Adobe Technical Communication Suite 3.5

- Komponenten:
<http://www.adobe.com/de/products/technicalcommunicationsuite.html>
- Systemanforderungen
<http://www.adobe.com/de/products/technicalcommunicationsuite/tech-specs.html>

Adobe Acrobat X Suite

- Komponenten:
<http://www.adobe.com/de/products/acrobat-suite.html>
- Systemanforderungen
<http://www.adobe.com/de/products/acrobat-suite/tech-specs.html>

Bekannte Probleme

Es ist bekannt, dass die folgenden Probleme bei der Verwendung dieser Version von Adobe Application Manager Enterprise Edition auftreten.

Problem: (Nur Windows) Wenn Sie Adobe eLearning Suite 2.5 oder Adobe Acrobat X Suite packen, kann Adobe Presenter in das erstellte Paket aufgenommen und dann ebenfalls im Bildschirm „Zusammenfassung“ angezeigt werden. Adobe Presenter wird jedoch nicht mit dem MSI-Paket bereitgestellt. Während der Bereitstellung wird keine Fehlermeldung angezeigt.

Problemumgehung: keine. Da Adobe Presenter nicht bereitgestellt werden kann, wird empfohlen, Adobe Presenter nicht in das Paket aufzunehmen, wenn Sie Adobe eLearning Suite 2.5 oder Adobe Acrobat X Suite packen.

Problem: (Nur Windows) Zum Bereitstellen eines Pakets von Adobe Acrobat X Suite, das außerdem Adobe Presenter enthält, muss auf den Clientcomputern Microsoft PowerPoint installiert sein. Dieses Problem tritt nicht auf, wenn Adobe Presenter nicht im Paket enthalten ist.

Problemumgehung: Da Adobe Presenter nicht bereitgestellt werden kann, wird empfohlen, Adobe Presenter nicht in das Paket von Adobe Acrobat X Suite aufzunehmen. Stellen Sie andernfalls sicher, dass Microsoft PowerPoint auf den Clientcomputern installiert ist, bevor Sie ein Paket von Adobe Acrobat X bereitstellen, das außerdem Adobe Presenter enthält.

Problem: (nur Mac OS) Wenn Sie beim Erstellen eines Pakets mit Adobe Application Manager Enterprise Edition im Bildschirm „Paket konfigurieren“ die Option „AIR-Komponenten im Paket deaktivieren“ wählen, werden AIR-basierte Pakete wie Adobe Community Help und Adobe Media Player nicht in das Paket eingeschlossen. Dies kann in bestimmten Szenarios erforderlich sein, beispielsweise beim Ausführen einer SSH-basierten Installation oder zum Vermeiden der manuellen Eingabe von Proxy-Anmeldeinformationen. Diese Pakete werden in den Ordner „Exceptions“ kopiert und Sie können sie separat auf den Clientcomputern installieren.

Auf einem Clientcomputer, auf dem Mac OS X 10.7 Lion ausgeführt wird, können die Pakete im Ordner „Exceptions“ jedoch nicht über SSH installiert werden, wenn kein Benutzer am Clientcomputer angemeldet ist.

Hinweis: Dieses Problem tritt bei Clientcomputern auf, auf denen Mac OS X 10.7 Lion ausgeführt wird. Wenn Sie einen Administratorcomputer verwenden, auf dem Mac OS 10.7 Lion ausgeführt wird, beeinträchtigt dies die Installation der Pakete im Ordner „Exceptions“ nicht.

Problemumgehung: Zum Installieren von AIR-basierten Paketen aus dem Ordner „Exceptions“ auf einem Clientcomputer, auf dem Mac OS 10.7 X Lion ausgeführt wird, stellen Sie sicher, dass hierbei ein Benutzer am Clientcomputer angemeldet ist.

Problem: (Nur Windows) Wenn Sie ein Paket bereitstellen, das Adobe Technical Communication Suite 3.5 enthält, können die folgenden Produkte im Ordner „Exceptions“ nicht installiert werden (mit einer Ausnahme, die weiter unten aufgeführt wird):

- Adobe PDF Creation Add-On 9 (AdobePDFCreationAddOn9_en_us)
Acrobat X enthält eine höhere Version, daher muss dieses Paket nicht installiert werden, nachdem Acrobat X installiert wurde.
- Microsoft .NET Framework 3.0 (Microsoft_.NET3.0_x86)
Für Windows Vista und höher nicht mehr erforderlich. Dieses Paket kann jedoch für die 32-Bit-Version von Windows XP installiert werden.

Problemumgehung: Nicht zutreffend.

Problem: (Nur Mac OS)

In der Datei „ExceptionInfo.txt“ enthält der Befehl zum Installieren der Adobe Air-Nutzdaten von CS5 für Mac OS das zusätzliche Argument „*silent*“. Dieses sollte nicht im Befehl enthalten sein, da es das Installieren der Adobe AIR-Nutzdaten für CS5 verhindert (siehe den roten Text am Ende des folgenden Befehls).

```
(sudo launchctl bsexec `ps auwx | grep [l]loginwindow | awk '{ print $2}'` Adobe\ AIR\ Installer.app/Contents/MacOS/Adobe\ AIR\ Installer -  
silent silent)
```

Problemumgehung: Verwenden Sie stattdessen den folgenden Befehl (der nicht am Ende das Argument „*silent*“ nach dem Parameter „-*silent*“ enthält):

```
(sudo launchctl bsexec `ps auwx | grep [l]loginwindow | awk '{ print $2}'` Adobe\ AIR\ Installer.app/Contents/MacOS/Adobe\ AIR\ Installer - silent)
```

Problem: Wenn nach dem Bereitstellen von Adobe Dreamweaver als Komponente von eLearning Suite 2.5 Dreamweaver zum ersten Mal gestartet wird, wird auch Extension Manager gestartet und der Endbenutzerlizenzvertrag (EULA) für die CourseBuilder-Erweiterung für Dreamweaver CS5.5 wird angezeigt.

Problemumgehung: keine.

Problem: Beim ersten Starten von Extension Manager wird eine Authentifizierungsaufforderung angezeigt.

Problemumgehung: keine.

Problem: Nach dem Installieren von Adobe Dreamweaver Widget Browser wird beim Starten von AIR-basierten Anwendungen der Endbenutzerlizenzvertrag (EULA) für AIR angezeigt.

Problemumgehung: keine.

Problem: Wenn nach der erfolgreichen Installation von AIR-Komponenten versucht wird, diese neu zu installieren, tritt möglicherweise ein Fehler auf.

Problemumgehung: Nachdem AIR-Komponenten erfolgreich installiert wurden, installieren Sie diese nicht neu.

Problem: (Nur Mac OS) Die Paketbereitstellung über Apple Remote Desktop 3.5 schlägt in einem Szenario fehl, in dem *alle* folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- das Paket enthält Doppelbytezeichen,
- das Paket wird im Modus „Diesen Vorgang ausführen von: Dem Task-Server auf diesem Computer“ bereitgestellt,
- das Betriebssystem ist Mac OS X 10.5/10.7
- und auf dem Zielcomputer ist kein Benutzer angemeldet.

Problem: (Nur Mac OS) Der Acrobat Updater kann nicht über AAMEE unterdrückt werden, wenn auf dem Computer bereits Acrobat 10 (mit nicht unterdrücktem Updater) installiert wurde und ausgeführt wird.

Problemumgehung: keine.

Problem: (Nur Mac OS) Wenn Sie Adobe Acrobat 9 oder Adobe Acrobat X mit der Schnappschussmethode von JAMF Casper Suite installieren, schlägt die anschließende Installation des CS5-/CS5.5-Pakets fehl.

Problemumgehung: Acrobat X ist als Paket für die Bereitstellung verfügbar. Stellen Sie daher Acrobat X mit der Richtlinienmethode oder einer anderen von Casper unterstützten Methode für die Paketbereitstellung bereit.

Führen Sie für Acrobat 9 die folgenden Schritte aus, *nachdem* Sie Acrobat 9 installiert haben, jedoch *bevor* Sie CS5 oder CS5.5 installieren:

1. Erstellen Sie eine Sicherungskopie der Ordner „Profiles“ und „Recommended“, die sich unter „/Library/ColorSync/Profiles“ befinden.
2. Löschen Sie die Ordner „Profiles“ und „Recommended“, für die Sie in Schritt 1 eine Sicherungskopie erstellt haben.
3. Installieren Sie die CS5-/CS5.5-Pakete. Nach der erfolgreichen Installation werden unter /Library/ColorSync/Profiles symbolische Verknüpfungen für „Profiles“ und „Recommended“ erstellt.

Hinweis: In einigen Szenarien schlägt die Bereitstellung von CS5-/CS5.5-Paketen möglicherweise fehl. Stellen Sie in diesem Fall die in Schritt 1 erstellte Sicherungskopie wieder her, um sicherzustellen, dass Acrobat ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Problem: (Nur Mac OS): Wenn nach der Bereitstellung Updates auf die Installation von Acrobat X angewendet werden, gehen die Einstellungen für den Acrobat Updater verloren.

Problemumgehung: Um die Unterdrückung von Acrobat X erneut zu aktivieren, führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt „Behandeln der Sperrfunktion unter Mac OS nach dem Anwenden von Updates“ des Kapitels „Bereitstellen von Adobe Acrobat“ im Handbuch zur Bereitstellung beschrieben werden.

Problem: Nach der Installation im Testmodus und dem späteren Serialisieren mit dem Adobe Provisioning Toolkit Enterprise Edition (APTEE) werden Sie beim ersten Start bestimmter Produkte zur Eingabe von Administratoranmeldeinformationen aufgefordert.

Problemumgehung: Dieses Problem tritt in Adobe Encore CS5, Adobe Soundbooth CS5, Adobe After Effects CS5 und Adobe Premiere Pro CS5 auf. Geben Sie beim Packen dieser Produkte während der Paketerstellung die Seriennummern an.

Problem: Die Hilfe wird im Standardbrowser statt im Adobe Help-Client gestartet. (Mac OS)

Problemumgehung: Stellen Sie nach der Bereitstellung sicher, dass Adobe Help auf den Zielcomputern ordnungsgemäß konfiguriert ist. Erstellen Sie dazu mit dem folgenden Befehl eine symbolische Verknüpfung, wie im Handbuch zur Bereitstellung beschrieben.

```
ln -s /Applications/Adobe/Adobe\ Help.app /Applications/Adobe\ Help.app
```

Problem: Benutzereinstellungen werden bei der Deinstallation mit dem Adobe Application Manager Enterprise Edition-Paket nicht vom Zielcomputer entfernt. (Windows/Mac OS)

Problemlösung: Entfernen Sie die Benutzereinstellungen manuell.

Problem: Der Befehl für die Deinstallation ist zum Deinstallieren von Produkten im Ordner „Exceptions“ nicht verfügbar, die über das mit Adobe Application Manager Enterprise Edition erstellte Bereitstellungspaket installiert wurden. (Windows)

Problemlösung: Entfernen Sie diese Programme über „Software“.

Problem: (Nur Mac OS) Die Menüelemente „Registrierung“ und „Update“ für Adobe After Effects, Bridge und Device Central CS5.5 sind aktiviert, auch wenn Registrierung und Update unterdrückt wurden.

Problemlösung: keine. Die Benutzer werden jedoch beim Starten von Updates in diesen Anwendungen benachrichtigt, dass Updates unterdrückt werden. Das heißt, dass die Updatefunktion unterdrückt wird, obwohl das Menüelement „Updates“ nicht deaktiviert ist.

Problem: (Nur Mac OS) Wenn das Eingabemedium, das die zu packenden Produkte enthält, beschädigt ist, kann ein Problem auftreten, das sich je nach Mac OS-Version unterscheidet:

- **Mac OS, Version 10.1 bis 10.6:** Es wird kein Mac OS-Fehler angezeigt. Die fehlenden Daten werden übersprungen und das Paket wird erstellt. Wenn Sie anschließend versuchen, das Paket bereitzustellen, schlägt die Bereitstellung aufgrund der fehlenden Daten möglicherweise fehl.
- **Mac OS, Version 10.7:** Es wird ein Mac OS-Fehler angezeigt, wobei nicht angegeben wird, dass das Eingabemedium möglicherweise beschädigt ist.

In beiden Fällen werden die fehlenden Daten übersprungen und das Paket wird erstellt. Wenn Sie anschließend versuchen, das Paket bereitzustellen, schlägt die Bereitstellung aufgrund der fehlenden Daten möglicherweise fehl.

Problemlösung: Verwenden Sie eine funktionsfähige (nicht beschädigte) Kopie des Eingabemediums.

Problem: Beim Ausführen der Produkte Adobe After Effects, Adobe Encore, Adobe Premiere Pro und Adobe Soundbooth kann ein Problem auftreten, wenn die Produkte an einem anderen Speicherort als dem Speicherort installiert werden, an dem andere Adobe Creative Suite 5-Produkte bereits installiert sind. Wenn Sie beispielsweise Adobe Creative Suite 5-Medium an Speicherort „A“ installieren und Adobe Soundbooth an Speicherort „B“ installieren, wird Adobe Soundbooth eventuell nicht ausgeführt. (Windows/Mac OS)

Problemumgehung: Es wird empfohlen, alle Produkte von Adobe Creative Suite 5 am gleichen Speicherort zu installieren. Dabei kann es sich um den Standardspeicherort oder einen benutzerdefinierten Speicherort handeln.

Problem: (Nur Windows) Wenn Sie ein Paket auf einem Windows-Computer mithilfe von Eingabemedien auf einer Festplatte erstellen, schlägt der Paketerstellungsprozess fehl, wenn der Speicherort ein freigegebener Ordner auf Mac OS ist.

Problemumgehung: Wenn Sie ein Paket auf einem Windows-Computer mithilfe von Eingabemedien auf einer Festplatte erstellen, speichern Sie das Paket nicht in einem freigegebenen Ordner auf Mac OS.

Problem: (Nur Mac OS) Wenn Sie unter Mac OS X 10.7 Lion versuchen, Acrobat X Pro zu deinstallieren, das als Teil eines Creative Suite 5.5 Master Collection-Pakets bereitgestellt wurde, wird Acrobat X Pro in einigen Fällen möglicherweise nicht ordnungsgemäß deinstalliert.

Problemumgehung: keine.

Problem: Wenn zwei heruntergeladene Updates den gleichen Namen aufweisen und älter als die auf dem Adobe-Updateserver verfügbare Version sind, wird nur für ein Update eine Warnmeldung mit dem Hinweis angezeigt, dass eine neuere Version verfügbar ist. Dies geschieht auch, wenn die Kanal-IDs dieser Updates unterschiedlich sind. Dieser Fall kann auftreten, wenn Sie versuchen, ein Update der Testversion und der Einzelhandelsversion des gleichen Produkts in demselben Paket zu packen.

Problemumgehung: keine.

Problem: Wenn in Mac OS beim Erstellen eines Pakets das Stammverzeichnis des Startvolumens als Bereitstellungsziel angegeben wird, führt das Installationsprogramm die Bereitstellung am Standardspeicherort durch. Wenn unter Windows beim Erstellen eines Pakets ein Laufwerk ohne Ordnernamen als Bereitstellungsziel angegeben wird, tritt bei der Installation ein Fehler auf. In die Protokolle des Installationsprogramms wird ein Fehler mit Beschreibung geschrieben. (Mac OS/Windows)

Problemumgehung: Geben Sie einen anderen Speicherort als Bereitstellungsziel an.

Problem: Wenn Adobe Application Manager Enterprise Edition während der Bereitstellung eines Pakets ausgeführt wird, wird eine Fehlermeldung angezeigt: „Es wird ein Nicht-Bereitstellungs-Workflow ausgeführt. Schließen Sie diesen, bevor Sie fortfahren.“ (Windows/Mac OS)

Problemumgehung: Beenden Sie Adobe Application Manager Enterprise Edition, bevor Sie ein Paket in einem Zielsystem bereitstellen.

Problem: Bei der Bereitstellung über ARD in Mac OS Version 10.6 (Snow Leopard) kommt es zu einem Fehler bei der Bereitstellung, wenn sich während des ARD-Tasks ein Benutzer anmeldet oder der Benutzer gewechselt wird. (Mac OS)

Problemumgehung: Warten Sie kurz und führen Sie die Bereitstellung erneut aus.

Problem: Die Menüelemente „Registrierung“ und „Update“ für Adobe After Effects und Device Central sind aktiviert, auch wenn Registrierung und Update unterdrückt wurden. (Windows/Mac OS)

Problemumgehung: Obwohl diese Menüelemente aktiviert angezeigt werden, kann mit ihnen kein Registrierungs- bzw. Updatevorgang gestartet werden.

© 2011 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

This guide is licensed for use under the terms of the Creative Commons Attribution Non-Commercial 3.0 License. This License allows users to copy, distribute, and transmit the guide for noncommercial purposes only so long as (1) proper attribution to Adobe is given as the owner of the guide; and (2) any reuse or distribution of the guide contains a notice that use of the guide is governed by these terms. The best way to provide notice is to include the following link. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/>

Adobe, the Adobe logo, Acrobat, Adobe Audition, Adobe Bridge, Adobe Device Central, Adobe OnLocation, Adobe Premiere, Adobe Premiere Pro, Adobe Technical Communication Suite, After Effects, Contribute, Captivate, Creative Suite, CS Live, Dreamweaver, Encore, Fireworks, Flash, Flash Builder, Flash Catalyst, FrameMaker, Illustrator, InDesign, Photoshop, RoboHelp, SiteCatalyst, and Soundbooth are either registered trademarks or trademarks of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries. Apple, Mac, and Mac OS are trademarks of Apple Inc., registered in the United States and other countries. Microsoft, Windows, and Windows Vista are either registered trademarks or trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries. UNIX is a registered trademark of The Open Group in the US and other countries. All other trademarks are the property of their respective owners.

Adobe Systems Incorporated, 345 Park Avenue, San Jose, California 95110, USA.